

# Hannah Arendt: Eichmann in Jerusalem

## Bibliographische Information

### Eichmann in Jerusalem erschien in folgenden Ausgaben:

(1) 1963 in der Wochenzeitschrift *The New Yorker* im Rahmen der Rubrik »A Reporter at Large« in fünf Fortsetzungen (16. Februar bis 13. März 1963).

(2) 1963 im Verlag Viking, New York, als Buchausgabe, in der gegenüber der Erstveröffentlichung kleine Verbesserungen angebracht wurden.

(3) 1964 im Piper Verlag, München-Zürich, in deutscher Übersetzung. Die Übersetzung stammt von Brigitte Granzow und wurde von Hannah Arendt durchgesehen. Die deutsche Fassung weicht von der Buchveröffentlichung von 1963 insofern ab, als Hannah Arendt für sie eine »Vorrede« (S. 9-25), datiert »August 1964«, verfaßte.

Diese deutsche Ausgabe ist mehrfach nachgedruckt worden. Seit 1986 erscheint sie bei Piper mit einem Vorwort von Hans Mommsen, »Hannah Arendt und der Prozeß gegen Adolf Eichmann« (S. I-XXXVII), und von Günter Plum beigefügten »Anmerkungen zur Neuausgabe«.

(4) 1965 als »revised and enlarged edition« im Verlag Viking. Abgesehen von einer Reihe von Verbesserungen im ursprünglichen Textkorpus (»about a dozen technical errors, none of which has any bearing on the analysis or argument of the original text«) wurde dieser Ausgabe eine »Note to the reader« (datiert »June, 1964«) und ein undatiertes »Postscript« beigegeben, von dem es in der »Note«

heißt, es befasse sich mit der durch die Veröffentlichung des Buches ausgelösten Kontroverse. Das »Postscript« ist in weiten Teilen mit der deutschen »Vorrede« (unter 3) identisch.

Diese Ausgabe – bibliographisch gesehen, die Ausgabe letzter Hand – ist mehrfach nachgedruckt worden.

*Eichmann in Jerusalem* berichtet vom Prozeß gegen Adolf Eichmann, der vom 11. April bis 14. August 1961 in Jerusalem stattfand, von der erstinstanzlichen Urteilsverkündung (11.-15. 12. 1961), der Revisionsverhandlung, dem Urteil in zweiter Instanz, der Ablehnung von Eichmanns Gnadengesuch und seinem Tod durch den Strang (31. 5. 1962).

Als Quellenmaterial benutzte Arendt – so steht es in der deutschen »Vorrede« und im englischen »Postscript« – im wesentlichen die englischsprachige Simultanübersetzung der auf hebräisch geführten Prozeßverhandlungen, welche den Vertretern der Presse zur Verfügung gestellt wurde (»transcript of the trial proceedings which was distributed to the press in Jerusalem«). Diese Wortprotokolle von insgesamt 128 Sitzungen, die Arendt durchgearbeitet und aus denen sie im Buch ausführlich zitiert hat, befinden sich in ihrem Nachlaß in der Library of Congress (Container 54-58) und können neuerdings in Kopie im Hannah-Arendt-Zentrum in Oldenburg eingesehen werden. ←

# Hannah Arendt

*Hannah Arendt: Eichmann i Jerusalem.* Med et innledende essay av Bernt Hagtvet. PAX FORLAG AS NORSKE BOKKLUBBENE AS 2000, FOR DENNE UTGAVEN UTGITT FØRSTE GANG: 1963. OVERSETTELSEN FØRSTE GANG UTGITT: 1965 ISBN 82-525-3736-7

*Hannah Arendt, Vor Antisemitismus ist man nur noch auf dem Monde sicher.* Beiträge für die deutsch-jüdische Emigrantenzeitung <Aufbau> 1941-1945. Herausgegeben von Marie Luise Knott. München: Piper, 2000

*Hannah Arendt, Zwischen Vergangenheit und Zukunft.* Übungen im politischen Denken I. Herausgegeben von Ursula Ludz. 2., durchgesehene Auflage. München: Piper, 2000

*Hannah Arendt, In der Gegenwart.* Übungen im politischen Denken II. München: Piper, 2000

### Inhalt:

I. Deutschland am Ende des Krieges und Entwicklungen in der Bundesrepublik  
(1) Das <deutsche> Problem ist kein deutsches Problem  
(2) Organisierte Schuld  
(3) Die Nachwirkungen des Naziregimes: Bericht aus Deutschland  
(4) »Wohin treibt die Bundesrepublik?«

II. <Krieg und Revolution> nach den Erfahrungen zweier Weltkriege  
(5) Die Ungarische Revolution und der totalitäre Imperialismus  
(6) Der Kalte Krieg und der Westen  
(7) Einführungen zu J. Glenn Gray, *The Warriors*  
(8) Macht und Gewalt

III. Innere und äußere Angelegenheiten der amerikanischen Republik  
(9) Unsere fremdsprachlichen Volksgruppen

- (10) Gestern waren sie noch Kommunisten
- (11) Europa und Amerika
- (12) Little Rock
- (13) Kennedy und danach
- (14) Ziviler Ungehorsam
- (15) Die Lüge in der Politik
- (16) Zweihundert Jahre Amerikanische Revolution

IV. Standort und Statur des Menschen nach der Eroberung des Weltraums

- (17) Die Eroberung des Weltraums und die Statur des Menschen
- (18) Der archimedische Punkt  
Nachwort der Herausgeberin

*The Portable Hannah Arendt*, ed. by Peter Baehr, New York: Penguin Books 2000

Contents:

I. OVERVIEW: WHAT REMAINS?

- »What Remains? The Language Remains«:  
A Conversation with Günter Gaus

II. STATELESS PERSONS

- That »Infinitely Complex Red-tape Existence«: From a Letter to Karl Jaspers
- The Perplexities of the Rights of Man
- The Jewish Army – the Beginning of a Jewish Politics?
- Jewess and Shlemihl (1771-1795)  
Writing *Rahel Varnhagen*. From a Letter to Karl Jaspers

III. TOTALITARIANISM

- The Jews and Society
- Expansion
- Total Domination
- Organized Guilt and Universal Responsibility
- A Reply to Eric Voegelin

IV. THE VITA ACTIVA

- Labor, Work, Action
- The Public and the Private Realm
- Reflections on Little Rock
- The Social Question
- The Concept of History: Ancient and Modern

V. BANALITY AND CONSCIENCE: THE EICHMANN TRIAL AND ITS IMPLICATIONS

From *Eichmann in Jerusalem*

- An Expert on the Jewish Question
- The Final Solution: Killing
- The Wannsee Conference, or Pontius Pilate
- Execution
- Epilogue
- Postscript

»Holes of Oblivion«: The Eichmann Trial and Totalitarianism, From a Letter to Mary McCarthy

A »Daughter of Our People«: A Response to Gershom Scholem

From *The Life of the Mind* (volume 1)

- The Answer of Socrates
- The Two-in-One

VI. REVOLUTION AND PRESERVATION

Rosa Luxemburg (1871-1919)

What Is Freedom?

What Is Authority?

The Revolutionary Tradition and Its Lost Treasure

VII. OF TRUTH AND TRAPS

Heidegger the Fox

Truth and Politics

On Hannah Arendt Books:

*Hannah Arendt Revisited: <Eichmann in Jerusalem> und die Folgen*, Hg. von Gary Smith, Frankfurt: Suhrkamp (edition suhrkamp 2135). 2000, 312 S.

Den Aufsätzen dieses Bandes liegen Vorträge einer Tagung zugrunde, die unter dem Titel: Zur Historiographie des Holocaust. Hannah Arendts <Eichmann in Jerusalem> Revisited, 1997 in Potsdam stattfand. →



**LE MONDE**  
*diplomatique*

Das Weltblatt, das es auf Arabisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Griechisch, Italienisch, Japanisch, und Spanisch gibt: Le Monde

diplomatique ist die weltweit größte Monatszeitung für internationale Politik. Der »Diplo« setzt weltweite Prozesse zu-einander in Beziehung und lenkt den Blick auch in die abgesehenen Regionen des Weltgeschehens. Eine Monatszeitung für alle, die sich der Lust am Denken aussetzen wollen.

Jetzt abonnieren! -----

Le Monde diplomatique erscheint als Beilage in der taz am 2. Freitag im Monat; und ist separat am Kiosk ab dem darauffolgenden Samstag erhältlich. Das Abonnement kostet 84.- DM pro Jahr oder für Studenten 58,80 DM. Zum Kennenlernen senden wir Ihnen gerne 3 Monate Le Monde diplomatique zum Sonderpreis von 15.- DM zu. Alle Bestellungen an: Le Monde diplomatique, Abo-Abteilung, Kochstraße 18, 10969 Berlin oder per Fax: (030) 251 93 16. Weitere Infos im Internet unter: [www.monde-diplomatique.de](http://www.monde-diplomatique.de)

*The Cambridge Companion to Hannah Arendt.* Ed. by Dana Villa, Cambridge University Press 2000

*Contents:*

Introduction: the development of Arendt's political thought  
*Dana Villa*

#### PART I – TOTALITARIANISM AND NATIONALISM

- 1 Arendt's theory of totalitarianism: a reassessment  
*Margaret Canovan*
- 2 Arendt and nationalism  
*Ronald Beiner*

#### PART II – POLITICAL EVIL AND THE HOLOCAUST

- 3 Arendt's <Eichmann in Jerusalem>  
*Seyla Benhabib*
- 4 Arendt and the Holocaust  
*Mary K. Dietz*

#### PART III – FREEDOM AND POLITICAL ACTION

- 5 Freedom: the priority of the political  
*Jerome Kohn*
- 6 Political action: its nature and advantages  
*George Kateb*
- 7 Arendt's Hellenism  
*J. Peter Euben*
- 8 Athens and Rome  
*Jacques Taminiaux*
- 9 Equality and elitism in Arendt  
*Hauke Brunkhorst*

#### PART V – REVOLUTION AND CONSTITUTION

- 10 Arendt's constitutional politics  
*Jerome Waldron*
- 11 Arendt on revolution  
*Albrecht Wellmer*

#### PART VI – JUDGMENT, PHILOSOPHY, AND THINKING

- 12 Arendt's theory of judgment  
*Maurizio Passerin d'Entrève*
- 13 Arendt on philosophy and politics  
*Frederick M. Dolan*
- 14 Arendt on thinking  
*Richard J. Bernstein*

*André Duarte, O Pensamento à Sombra da Ruptura.* Política e Filosofia em Hannah Arendt. Paz e terra. São Paulo 2000, 392 p.

*Índice:*

A ruptura totalitária / O confronto com Marx e com a modernidade / O confronto com a ruptura da tradição / A gênese da tradição do pensamento político ocidental / A recuperação dos fragmentos políticos esquecidos no passado / As revoluções modernas entre o passado e o futuro: a repetição transfigurada da origem

*Barry Sharpe, Modesty and Arrogance in Judgment.* Hannah Arendt's Eichmann in Jerusalem. Praeger Publishers. Westport, Conn. 1999. 192 pages, \$55.00

*Table of Contents*

- Introduction
- The Man in the Glass Booth
- Speech and the Public Realm
- Modesty and Individual Responsibility
- Arrogance in Judgment
- A Duty of Annoyance
- Understanding and Representative Thinking
- A Choice of Company

*Claudia Althaus, Erfahrung Denken:* Hannah Arendts Weg von der Zeitgeschichte zur politischen Theorie, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht (Formen der Erinnerung, Bd. 6), 2000

#### Articles:

Gen Nakayama published a list of articles 1989-1999 under:  
<http://www.nakayama.org/polylogos/philosophers/arendt/arendt-biblio-a-e.html>

*Andreas Großmann, »Der Sinn von Politik ist Freiheit.«* Hannah Arendt über Unbestimmtheit als Bestimmtheit des Politi-

schen. In: *Journal Philosophie*, 14/2000, S. 6-11

*Andreas Großmann/Christoph Jamme (Hg.), Metaphysik der praktischen Welt.* Perspektiven im Anschluß an Hegel und Heidegger, Amsterdam/Atlanta, GA: Editions Rodopi, 2000

*darin:*

*Önay Sözer, Das Problem des »Zwischen« bei Hannah Arendt und Martin Heidegger* (S. 130-142)  
*Ernst Vollrath, Hannah Arendt und Martin Heidegger – erneut betrachtet* (S. 194-210)

*Shoshana Felman, Theaters of Justice:* Arendt in Jerusalem, the Eichmann Trial, and the Redefinition of Legal Meaning in the Wake of the Holocaust. In: *Critical Inquiry* 27, Winter 2001, 201-238 ←

*Als wir am Otto-Suhr-Institut (Freie Universität Berlin, d.Red.) studierten, erzählte uns Professor Flechtheim von den sich berührenden Extremen, den Radikalen links und rechts. Hannah Arendt war längst abgeschrieben von den Linken. Wir haben ihn dreimal zynisch verlacht, aber es hat Elemente von Wahrheit, es ist Wahrheit. Auch wenn der Weg nicht überall der gleiche ist, die autoritären Muster sind ähnlich.*

(Die ehemalige Trotskistin Sibylle Plogstedt, *Frankfurter Allgemeine*, 7.3.2001, BS 3)

## Wahrheitspolitik in Deutschland und Südafrika

Drei Pfade zur Aufarbeitung der Vergangenheit

Die dritten Hannah-Arendt-Tage in Hannover  
Mit Beiträgen von Prof. Neville Alexander (Kapstadt)  
Prof. Jutta Limbach (Karlsruhe) und Dr. Joachim Gauck (Berlin)  
Vorwort Herbert Schmalstieg

ISBN 3-930345-27-7  
Ca. 112 Seiten | 18 DM (9 €)

Offizin



## Hannah Arendt Tage 2001 im gesamten Monat April

### »Elemente und Ursprünge totaler Herrschaft«

Eine einmalige Lesecrew von über 120  
Persönlichkeiten liest in Zürich das  
rund 1000 Seiten zählende Buch vor

Statt wie üblich eine Konferenz führt  
»politikinitiativen« dieses Jahr im April  
eine Lesereise durch, an dem sich über  
120 Persönlichkeiten aus Kultur, Wirt-  
schaft und Politik des deutschsprachigen  
Raums beteiligen werden. Unsere Partner  
sind der *Hannah Arendt Newsletter* und  
der *Piper Verlag*. Im Frühjahr vor fünfzig  
Jahren ist das Hauptwerk Hannah  
Arendts: »Elemente und Ursprünge totaler  
Herrschaft«, in den Vereinigten Staaten  
erschienen. »The Origins of Totalitaria-  
nism«, wie das Buch in der amerikani-  
schen Urfassung hiess, begründete die  
erstaunliche Wirkungsgeschichte der  
damals fünfundvierzigjährigen jüdischen  
Schriftstellerin im Exil.

Der Start der Lektüre wird am Montag,  
2. April, um 20.00 Uhr im Stadthaus  
Zürich stattfinden.

Stadtpräsident Josef Estermann, die  
Vizepräsidentin des Deutschen Bundes-  
tages, Antje Vollmer, die Regierungsrätin  
Verena Diener, der ETH-Rektor Konrad  
Osterwalder und die AltBundesrätin  
Elisabeth Kopp werden u.a. den Anfang  
lesen.

Die Lesungen vom 2. bis 6. April,  
9. bis 11. April, 17. bis 20. April und  
24. bis 28. April werden an wechselnden  
Leseorten Zürichs durchgeführt.

Das Programm dieser 17 Leseabende  
erfahren Sie durch die Presse oder jeder-  
zeit über Internet [http://come.to/  
Hannah Arendt Tage Zurich](http://come.to/HannahArendtTageZurich) ←

»politikinitiativen«, Daniel Ganzfried  
und Sebastian Hefti